

## DX-Splitter

Weitere wöchentlich erscheinende DX-Meldungen erhalten Sie durch das DX-MB (Bestellung beim DARC – Post: Lindenallee 4, 34225 Baunatal, E-Mail: [darc@darc.de](mailto:darc@darc.de)). Beiträge für die Rubrik „DXtra“ sind stets willkommen.

**3D2, Fiji:** 3D2OU und 3D2NB sind die Rufzeichen von N7OU und W7YAO. Beide beabsichtigen vom 11. bis 16.2. vorwiegend in CW und gegebenenfalls in SSB und RTTY auf allen Kurzwellenbändern zu funkeln. QSL via Heimatrufzeichen.

**5H, Tanzania:** OM Sigi, DL7DF, geht vom 3. bis 12.2. nach Zanzibar Island (IOTA AF-032). Unter 5H1DF wird eher im Urlaubsstil von 160 bis 10 m in CW, SSB, RTTY und SSTV gearbeitet. Zur Stationsausrüstung gehören Vertikalantennen und eine Endstufe. QSL via DARC an DL7DF.

**5X, Uganda:** OM Peter, DL8SBQ, ist noch bis Juni QRV. Er arbeitet dort als Entwicklungshelfer. Peter funkelt mit 100 W und betreibt einen Spiderbeam (20 bis 10 m) sowie eine Zepp für 40 m. Nach 2000 UTC hat er keinen Strom mehr zur Verfügung. Sein Rufzeichen wurde in den vergangenen Monaten gelegentlich auf den Lowbands missbraucht. QSL für 5X4X via DF5GQ.

**A3, Tonga:** OM Bert, CX3AN, macht ab 13.2. eine Woche Urlaub auf Tongas Hauptinsel Tongatapu (IOTA OC-049). Er wird gelegentlich mit 100 W und Dipolantennen von 40 m aufwärts in SSB und CW aktiv sein. QSL für A35HA via CX3AN.

**FH, Mayotte:** Vom 26.2. bis 5.3. planen G3SWH und G3RWL unter FH/G3SWH von der Insel Grande Terre (IOTA AF-027) QRV zu werden. Ihre Aktivität wird sich vorwiegend in Telegrafie auf den Bändern 80 bis 10 m abspielen. Betrieb auf 160 m wird nicht gänzlich ausgeschlossen. Bestätigungen via G3SWH.

**FW, Wallis & Futuna:** Eine Gruppe um HA9RE möchte im Zeitraum 28.1. bis 28.2. für einige Tage von Uvèa (Wallis, IOTA OC-054) mit zwei Stationen in die Luft gehen. Antennenseitig sollen Vertikale, HB9CV und ein Spiderbeam zum Einsatz kommen. Mit dem Rufzeichen FW5RE sollen alle Kurzwellenbereiche in CW, SSB und RTTY bedient werden. Die QSL-Route lautet HA8IB.

Das französische Überseegebiet (Collectivité d'outre-mer, C.O.M.) besteht aus den beiden Hauptinselgruppen Wallis (Uvèa) und Horn (Futuna und Alofi). Diese sind ca. 200 km voneinander entfernt und verfügen zusammen über etwa 16 000 meist polynesischen Einwohner.

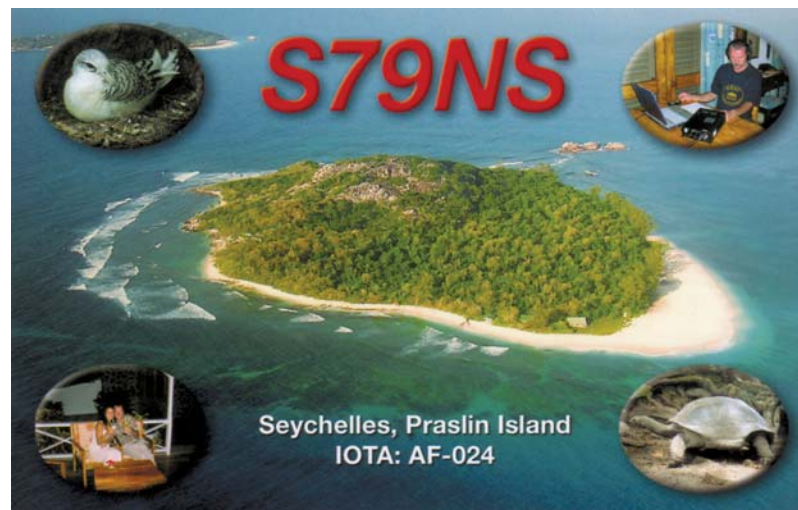


**K, USA:** WA2USA/4 befindet sich vom 12. bis 24.2. auf Bogue Banks (IOTA NA-112). Er macht RTTY, CW und SSB auf Kurzwellen. Im ARRL-DX-CW und im WPX-RTTY ist er ebenfalls mit von der Partie.

**KP5, Desecheo:** Ganz ohne Zweifel wird diese Expedition zum DX-Ereignis des Monats, wenn nicht sogar des Jahres, avancieren. Das äußerst rare DXCC-Gebiet wird durch ein größeres US-Team mit sechs bis acht Stationen aktiviert. Funkbetrieb ist auf allen Kurzwellenbändern im Zeitraum vom 12. bis 26.2. geplant. Die QSL-Vermittlung für die KP5-Expedition soll durch N2OO sichergestellt werden.

**S7, Seychelles:** DL7JAN hat das Rufzeichen S79JF erhalten und wird vom 22.2. bis 6.3. von 40 bis 10 m QRV. Jan wird seine Station auf Praslin (IOTA AF-024) für den Betrieb in CW, SSB, RTTY und vielleicht PSK aufbauen. QSL via DL7JAN.

**T2, Tuvalu:** Nach ihrem Fiji-Aufenthalt gehen N7OU und W7YAO vom 17.2. bis 2.3. nach Tuvalu. Von dort



soll auch der ARRL-DX-Contest bestritten werden.

**TT, Chad:** Sylvain, F6CIS, wird sich einige Monate bis maximal drei Jahre hier aufhalten und arbeitet in seiner Freizeit gelegentlich unter TT8SK. QSL via F5OZF.

**V4, St. Kitts & Nevis:** Außerhalb des ARRL-CW-Contest ist V44/KØEJ aktiv.

**V8, Brunei:** Etwa ab dem 13.2. ist mit einer zehn Tage währenden Urlaubsaktivität von G4OHX unter V8FHX zu rechnen.

**VP2M, Montserrat:** Das Dreigestirn W1USN, W1SSR und AA1M ist vom 25.2. bis 7.3. in Telegrafie, Telefonie und PSK31 QRV.

Die Rufzeichen sind noch nicht bekannt. Karten soll es via CBA (Callbook-Adresse) geben.

**VP5, Turks & Caicos:** KX7YT und N1KEZ sind vom 12. bis 15.2. von IOTA NA-002 QRV. Sie wollen hauptsächlich am WPX-Contest in RTTY teilnehmen.



**VP8, Falkland I.:** ON5NT verbringt vom 31.1. bis 7.2. seinen Urlaub auf den Falklandinseln (IOTA SA-002). Unter VP8DLQ wird er mit 100 W vorwiegend in den Abendstunden auf den Bändern präsent sein. Der Zeitunterschied beträgt minus vier Stunden zu UTC. Die QSL gibt es über sein belgisches Rufzeichen.

**VP8ssh, South Shetlands:** OM Janusz, bleibt noch bis November 2009 auf der Station „Henryk Arctowski“. QSL für HFØAPAS via SP9YI.

## QSL via

3W1M	OM3JW	HSØZIL	DL2LAH
3Z2ØØ9PGASQ9NFD		J79WE	DL8WEM
3Z83NKP	SP2FAP	K3C	N3YIM
3ZØHNY	SP2FAP	K3N	N3YIM
4A1DXXE	N7RO	KH6/KK6H	W7TSQ
	oder LoTW	KT3Q/4	DL3OCH
5X4X	DF5GQ	LU1ZA	LU4DXU
5WØUK	SM6CUK	LU4EJS	EC5CSW
7SSCF	SK5AA	LW3EWZ	EA5KB
8Q7DV	UA9CLB	OG2O	OH2EI
8Q7GC	UN8GC	OH4JT/1	OH4MFA
9H3OT	UN8OT	OM74ØSNV	OM8RA
9J3A	S57S*	ON175BR	ON7BR
9Q2QØV	JO7QØV	PAØPZ	EA5GVH
A41MX/36	EB7DX	PA3ØKST	PE9DX
A52RY	I2DMI	PF6WW	PFØR
A71CT/		PJ2Y	G3SWH
NDQ	EA7FTR	PY2VA	I8LWL
A71CV	A71AN	R7ØB	RA9UT
A71EM/		R11OTA	UA9XC
NDQ	EA7FTR	RL6YX	N3SL
AM1LE	EA4URE	RP67MB	RZ3FR
AM7CE	EA7URM	SCØØXMAS	SMØØGØ
AU5JCB	VU2SMN*	SN9ØJ	SP3J
AUØJCB	VU3DJQ	SNØPGA	SQ9NFD
BVØHQ	BMØJCC	SX1RAAG	SV1SV
CO6WD	8P9NX	T32YY	JA8UWT*
CO7PH/p	W3HNC	T47C	W3HNC
CO7EPC	CT1BWU	TG9/IV3IYH	IK2ILH
CT7FFG	CT1GFK	TI3/	
CU1CB	EA5KB	WA7UZO	A14U
E44M	IZØBT*	TM4AFM	F6KIM
E44M	SP3DOI	TM5WRC	F4ELU
E51CUK	SM6CUK	TR8CR	F6AJA
EA1/EH3CT	EA3KG	UAØHA	RX3RC
EA9EU	EA5KB	UE3DDX/3	RZ3FR
ED6URB	EA6ZX	UE3GMF	RA3GJ
EG1CAV	EA1HU	UE4WWW	UA4WB
EG2MCL	EC2AHS	UE6IPY/6	UA6GG
EG3CTV	EA3RKR	UE6MAC/A	RZ6MF
EG7CRM	EA7URS	UN3M	EA7FTR
EG8CEQ	EA8RCP	UN7CC	KI6Y
EL2DX	K8SJP	UN7OF	EX2A
EP3PK	IK2DUW	V31KQ	WAØETE
F/5R8CW	F5FYO	VK2IA	DL8YR
FM5BH	W3HNC	VKØBP	VK2CA*
FM5FJ	KU9C	VP9ØB	W4ZGR
FO/F8AAL	F8AAL	VQ98J/C	ND9M
FR1AN	N15DX	W8XGL/	
GB5ONG	MW6VHF	KH2	JA1XGI
GBØBTW	MØCNP	XQ4CW	XQ1KY
GXØØØØ/P	G4SSH	XU7XXX	KCØW
H6VA	TI4SU	XV9DX	OM3JW
HA8Ø1AD	HA1AD	XV9TH	SK7AX
HF1PGA	SQ9NFD	Y11RAZ	IK2DUW
HF75LD	SP7PGK	YW1TI	IT9DAA
HF9HNY	SP9BRP	Z3Ø9KNV	Z35W
HK4SAN	EA5KB		
HP3TA	KG6UH		

\* = QSL nur direkt

XU7XXX, ZM1A, YW1B sowie OP aus V4, YN und T2 (Rufzeichen noch nicht bekannt).

## DX im März?

Der Frühling wird mit Aktivitäten aus den DXCC C6, H4 (Temotu), FP, S2, VK9L, YJ, und J6 eingeläutet.

## Netz-Übergabe

Die Seiten von QSL.net bzw. QTH.net sind Funkamateuren schon lange ein Begriff. Der kostenlose Webservice von AI, K3TKJ, war für viele Funkamateure die Gelegenheit zur ersten Internetpräsenz. Nach 13 Jahren hat sich der Betreiber nun entschlossen, in Rente zu gehen. Scott, KA9FOX, wird an seiner Stelle übernehmen und das Projekt mit neuer Hardware weiter führen.

## EZ wieder QRV?

Die andauernden Schwierigkeiten für den Amateurfunk (s. DXtra 3/07) könnten bei Erscheinen dieser Ausgabe der Vergangenheit angehören. Im Januar soll es klärende Gespräche des Amateurfunkverbandes mit den Behörden gegeben haben.

## Sonderpräfixe VE

Kanada ist für die häufige Freigabe von Sonderpräfixen bekannt. Noch bis Ende Februar dürfen kanadische Rufzeichen wie folgt beginnen: CG (für VE), CF (für VA), CH (für VO) und CI (für VY). Anlass dazu bietet das Internationale Astronomische Jahr 2009. Speziell wird dabei der ersten Nutzung eines optischen Teleskops durch Galileo Galilei gedacht. Siehe auch: [www.hamiya2009.info](http://www.hamiya2009.info).

## Den Piraten auf der Spur

D22CW machte im Dezember 2008 flotten Telegrafiebetrieb. Leider weiß der angegebene Manager K1BV von nichts. Möglicherweise ist auch diese Aktivität das Werk eines Piraten, dem OM Veikko, OH2VY, auf die Spur gekommen zu sein glaubt?

Veikko hat über einen längeren Zeitraum bestimmte Eigenheiten in Betriebsabwicklung und Telegrafiestil des „falschen Hasen“ beobachtet. Zumeist sind es Standard-QSOs nach längeren

CQ-Rufen. Er verwendet gelegentlich französische Sonderzeichen, gibt sein QTH nicht immer orthografisch korrekt und sendet anstelle des Buchstaben India häufig zwei einzelne Punkte. Folgende Rufzeichen wurden offenbar von diesem Piraten genutzt: FR7BB, E4BDC, ZD9HV, ZD9HDX, 3Y2EQ, 7X2AXA, CN8QW, Z2AJH, 5X3AH, 3A2MC, CN8ARA, 3V2ARA und jüngst möglicherweise auch JX4JLK und FR7GO. Oft wurde F6GTO als „QSL via“ angegeben.

Leider ist es in der Regel erst nach einiger Zeit erkennbar, ob man es mit einem Rufzeichenmissbrauch, einem Phantasierufzeichen oder mit einem echten Funkamateurer zu tun hatte.

In jüngster Zeit finden auch Piraten immer häufiger den Eingang in diverse Datenbanken. Allzu schnell werden sie ohne vorherige Prüfung von wohlmeinenden DXern eingetragen. Daher bringt ein Blick in QRZ.COM oder vergleichbare QSL-Wegweiser keine sofortige Klarheit.

Im Gegensatz dazu wird man schnell zum Schwarzfunker gestempelt, wenn man keinen Eintrag in diesen Medien vorweisen kann. Das regelmäßige Studium diverser DX-Bulletins und die kritische Beobachtung der DX-Cluster helfen da eher. Selbst das „Googeln“ suspekter Rufzeichen oder die Nutzung der Suchfunktion im „DX Summit“ kann zur Erhellung beitragen.

## QSL-Nachrichten

Ab sofort kann HB9CRV keine QSL mehr für CT3BX vermitteln. Alle Karten für die 9A2ØØ9-Rufzeichen (Handball-WM) gehen über das 9A-Büro.

HE8-Präfixe werden in der Schweiz anlässlich 80 Jahre USKA verwendet. So geht z.B. eine QSL für HE8DAX an HB9DAX.

Vielen Dank für die DX-Informationen an DJ9ZB, DK7YY, DL1SBF, DL4BBJ, DL7VOA, DX World of HAMRADIO, F5NQL, GDXF, HB9CRV, NG3K, OH2YV, OPDX, RSGB-IOTA, The Daily DX, 425DXN und andere.

## DX-Revue im Internet

Aktivität/Rufzeichen	URL
4A1DXXE	<a href="http://www.dxxe.org/">www.dxxe.org/</a>
E44M	<a href="http://www.dxcffee.com/e44m/">www.dxcffee.com/e44m/</a>
KP5 DXpedition 2009	<a href="http://www.kp5.us/">www.kp5.us/</a>



Beiträge für „DXtra“ an:

Enrico Stumpf-Siering,  
DL2VFR  
Hinter den Höfen 4  
27305 Süstedt  
Fax (07 21)  
1 51 44 45 21  
[dl2vfr@darc.de](mailto:dl2vfr@darc.de)